



Mitteilungsblatt

Schwaigen-Reigen 2010 mit Präsentation des neuen „WeXel-Gwandls“

Das neue „WeXel-Gwandl“



Zum 4. Mal drehte sich am 12. Juni 2010 bei herrlichem Bergwetter am Wechsel alles um den „Schwaigen-Reigen“. Zahlreiche „einheimische“ und internationale Musikanten, Tänzer und Sänger sorgten beim Festival der Almhütten auf beiden Seiten des Wechsels für gute Unterhaltung der Wanderer. www.schwaigen-reigen.at

Themen in dieser Ausgabe:

- Förderaktion (Photovoltaik, Wohnbau, ...)
- Fächerangebot Musikschule
- Buchpräsentation „Unsere Heimat Aspang Markt und Aspangberg-St.Peter“
- Jubiläum 100 Jahre Wechselbahn
- Einführung Bio Tonne

In dieser Ausgabe:

- Aus dem Gemeindeamt:
KIGA Hoffeld - Ausflug, Flurreinigung, Verabschiedung Alt-GR, Berufstitelverleihung und Goldene Kammermedaille Bgm. Bauer 2-3
- Photovoltaik-Förderaktion, Gemeindeförderungen Wohnbau 4
- Feuerbrand, Jagdpachtauszahlung 5
- Musikschule Aspang 6
- Hauptschule Aspang: Physik im Wirtshaus, Benny Raich 6-7
- Buchpräsentation Volksschule Unter-Aspang 7

| | |
|---|----------|
| Veranstaltungen — Ankündigungen | 8-9 |
| 100 Jahre Wechselbahn - Jubiläum | 10 |
| Kultur aktiv | 11 |
| Seniorenbund, Pensionistenverband | 12 |
| Bio Tonne - Vorinformation | 13 |
| Abfallservice 2. HJ. 2010 | 14 |
| Soziales, Gesundheit, Sprechtag | 15 |
| Ärzte-Notdienst 2. HJ. 2010 | 16 |
| Neue Erdenbürger unserer Gemeinde, Gratulationen Jubiläen - Fotos | 17,18,20 |
| Bevölkerungsstatistik | 19 |

Aus dem Gemeindeamt

Kindergarten Hoffeld – Ausflug zum Schloss Grafenegg

Unser Kindergartenausflug führte uns heuer ins Schloss Grafenegg zum Kindertag der NÖ Tonkünstler. Vahid Khadem-Missagh gestaltete mit einigen seiner Musikerkollegen ein musikalisches Märchen für Kinder, bei dem Instrumente die Hauptrolle spielten.

Sowohl die Kinder, als auch die Eltern, die uns begleiteten, waren von der Aufführung begeistert.

Wir danken Herrn Franz Hofer, der uns mit seinem Bus sicher an unser Reiseziel brachte und uns auch einen Preisnachlass gewährte. Dank auch an folgende Sponso-



Ein Kindergartenjahr ist wieder um – Kinder, Eltern, Kindergärtnerin Agnes Putz und Kinderbetreuerin Andrea Luef.

ren, welche die Kosten für den Bus übernahmen: Herrn Bgm. Ök.-Rat Josef Bauer, die Arbeitsgruppe „Kultur aktiv“ der Gemeinde Aspangberg–St. Peter und die Raiffeisenbank NÖ-

Süd Alpin - Bankstelle Aspang. Die Kosten für die Eintrittskarten der Kinder übernahm die Sparkasse Neunkirchen - Geschäftsstelle Aspang. Auch dafür danken wir herzlich.

Berichte u. Foto: Kindergarten Hoffeld

Flurreinigungsaktion 2010



Die fleißigen „Müllsammler“ der Dorferneuerung und des Gemeinderates.

Am Samstag, dem 17. April 2010 hat sich die Gemeinde zum 4. mal am Frühjahrsputz unter dem Titel „Stopp-Littering - Halten wir Niederösterreich sauber“ beteiligt.

Organisiert wurde die Aktion vom Dorferneuerungsverein, Arbeits-

gruppe Hoffeld. Die Mitglieder des Dorferneuerungsvereines und des Gemeinderates konnten rd. 660 kg Hausmüll und zahlreichen Sperrmüll aus der Natur bergen.

Die Flurreinigung wurde im Bereich der Landesstraße B54 (Aspang - Mönichkirchen) durchgeführt.

Verabschiedung der ausgeschiedenen Gemeinderäte

Herr Bürgermeister ÖkR Josef Bauer bedankte sich am 07. Mai 2010 im Rahmen einer Feier im Gasthaus „Platzer“ bei den Gemeinderäten, die ab 2010 nicht mehr im Dienste der Gemeinde stehen für die gute Zusammenarbeit der vergangenen Jahre.

Als Dank für ihren Einsatz erhielten Ing. Franz Krenn (20 Jahre),

Robert Nagl (20 Jahre), Andreas Fahrner (10 Jahre), Johann Sperhansl (7,5 Jahre) und Dipl.Ing. Paul Schenker (5 Jahre) als ÖVP-Gemeinderäte sowie Werner Spitzer (10 Jahre) und Werner Schober (10 Jahre) als SPÖ-Gemeinderäte eine Dankesurkunde und eine Uhr der Gemeinde Aspangberg-St.Peter überreicht.



Die ehem. Gemeinderäte Andreas Fahrner, Robert Nagl, Werner Spitzer und Ing. Franz Krenn.

Aus dem Gemeindeamt

Bürgermeister Bauer — Berufstitelverleihung und Goldene Kammermedaille

Am 06. April 2010 wurde Herr Bürgermeister Josef Bauer mit Entschließung des Bundespräsidenten der Republik Österreich für seine langjährige Tätigkeit im

titel „konomierat“ verliehen.

Die Überreichung der Urkunde erfolgte im Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft durch Bundesminister DI Nikolaus Berlakovich.



Am 16. 04. 2010 hat Herr Bgm. Bauer die Goldene Kammermedaille der Nö Landeslandwirtschaftskammer verliehen bekommen.



Bgm. Bauer bei der Verleihung des Berufstitels „konomierat“ durch Landwirtschaftsminister Niki Berlakovich.

Bereich der Landwirtschaftskammer Niederösterreich der Berufs-

Auszeichnung angeschlossen. Für seine Tätigkeit als Obmann-

Der Ehrung mit dem Berufstitel „konomierat“ hat sich die Nö Landes-Landwirtschaftskammer mit einer weiteren

Stellvertreter der Bezirksbauernkammer Neunkirchen hat Herr Bürgermeister kR Josef Bauer am 16. April 2010 die Goldene Kammermedaille durch die Nö Landes-Landwirtschaftskammer erhalten.

Erste Gemeinderatssitzung des neu gewählten Gemeinderates

Die neugewählten Gemeinderäte haben sich am 13. April 2010 zur ersten gemeinsamen Sitzung eingefunden.

Bei der Wahl des Bürgermeisters und des Vizebürgermeisters wurden Herr Bürgermeister kR Josef Bauer und Herr Vizebürgermeister Johann Kirnbauer in ihrem Amt bestätigt und auch für die neue Gemeinderatsperiode in ihrer Funktion einstimmig wiedergewählt.

Dem Gemeindevorstand gehören für die nächsten fünf Jahre GfGR Martha Rainer, GfGR Ernst Polzer, GfGR Ing. Anton

Strobl, GfGR Peter Schlinter (alle ÖVP) und GfGR Peter Janota (SP) an.

Es wurden neben dem Prüfungsausschuss (gesetzlich verpflichtend) ein Bau- und Gterwegeauschuss, ein Kultur- und Jugendausschuss und ein Umweltausschuss eingerichtet.

Weiters

wurden die Mitglieder und Referenten in die div. Schulausschsse, Abwasserverband, Wasserverbände usw. entsandt.



Das neue Gemeinderteteam um Bürgermeister kR Josef Bauer.

Wohnbau/Förderungen

Photovoltaik – Förderaktion für private Haushalte bis 31. Aug. 2010

Über den Klimafonds ist die Förderung privater Photovoltaik-Anlagen auch 2010 wieder möglich. Eile ist bei der Einreichung geboten, die Fristen für Bewerber enden schon am 31. August 2010.

Wer kann einreichen?

Privatpersonen, die eine Anlage mit maximal 5 kWp errichten möchten, können eine Förderung beantragen. Voraussetzung ist, dass sich das Gebäude, auf dem die PV-Anlage gebaut werden soll, im Besitz des Antragstellers befindet. Es wird nur eine Anlage pro Förderwerber gefördert.

Fördersummen

Die Förderung wird in Form von Pauschalen gewährt und richtet sich nach der Art der Photovoltaik-Anlage:

- Für freistehende und Aufdach-Anlagen bis max 5,0 kWpeak gilt die Förderungspauschale: 1.300 Euro/kWpeak.
- Für gebäudeintegrierte Photovoltaik-Anlagen (GIPV) bis max 5,0 kWpeak gilt die Förderungspauschale: 1.700 Euro/kWpeak.

Unabhängig von den angegebenen Pauschalsätzen gilt, dass die Förderung des Klima- und Energiefonds 30 Prozent der anerkannten Investitionskosten (inkl. MwSt.) nicht überschreiten darf. Die Berechnung der Förderungshöhe, die in den Förderungsverträgen angeführt ist, basiert auf der vom Förderungswerber angegebenen kWpeak-Leistung und den angegebenen Gesamtkosten. Hierbei handelt es sich um einen Maximalbetrag, die tatsächliche Förderungshöhe kann erst im Zuge der detaillierten Prüfung der Endabrechnung festgestellt werden.

Voraussetzungen

Für den erzeugten Strom darf keine Ökostrom-Tarifförderung in Anspruch genommen werden. Die Förderung muss vor Projektbeginn und ausschließlich online auf www.photovoltaike2010.at beantragt werden.

Ablauf der Einreichung

Das Einreichverfahren ist nun zweistufig gestaltet. In der ersten Stufe erfolgt die Registrierung der grundlegenden Daten und Vergabe der Platzierung im jeweiligen Bundesland. Erst in der zweiten Stufe werden die genauen Einreichdaten und die benö-



tigten Dokumente eingegeben bzw. hochgeladen. Dafür haben die Förderwerber 3 Tage Zeit. Für die Platzierung gilt Schritt eins.

Es gibt zeitlich gestaffelte Einreichtage für die Bundesländer, ab denen die Einreichung möglich ist. Die Bundeslandzuordnung bezieht sich auf den Standort der Photovoltaik-Anlage:

Niederösterreich:

seit 30.06.2010, 18:00 Uhr

Die Einreichung erfolgt ausschließlich über die Webseite www.photovoltaike2010.at

SERVICETEAM PHOTOVOLTAIK 2010

Bei Fragen zur Förderaktion steht Ihnen ein Hotline-Team unter der Telefonnummer 01/31631-730 bzw. per E-Mail unter pv2010@kommunalkredit.at sehr gerne zur Verfügung.

Gemeindeförderungen – Biomasse, Solar, Wärmepumpen, Photovoltaik, Wohnbau

Die Gemeinde Aspangberg-St.Peter unterstützt Sie beim Tausch bzw. Neueinbau eines **Heizkessels**, der mit **Biomasse** (Stückholz, Hackgut, Pellets) beheizt wird, oder beim **Anschluss an ein Fernwärmenetz** mit einem Pauschalbetrag von **€ 730,--**.

Die Errichtung von **Solaranla-**

gen, Wärmepumpen oder ähnlichen **alternativen Energiegewinnungsanlagen (z.B. Photovoltaik)** fördert die Gemeinde Aspangberg-St.Peter mit einem Pauschalbetrag von **€ 365,--**.

Unsere „neuen Häuselbauer“ unterstützen wir mit einem Pauschalbetrag von

€ 1.020,-- als **Nachlass auf die Aufschließungsabgabe**.

Weitere Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt oder unter www.aspangberg-st-peter.gv.at

Informationen zu Förderungen des Landes NÖ. erhalten Sie bei Ihrer Bank oder bei der NÖ. Wohnbauhotline: Tel.: 02742/22133, wohnbau@noel.gv.at, www.noel.gv.at

Land- und Forstwirtschaft

Feuerbrand – Eine bedrohliche Pflanzenkrankheit



Infizierter Trieb

Wie erkenne ich Feuerbrand?

An allen Wirtspflanzen treten die gleichen Krankheitssymptome auf, jedoch kann ihre Ausprägung je nach Pflanzenzustand, Sorte und Klima unterschiedlich sein.

- **Blätter und Blüten** befallener Pflanzen **welken plötzlich** und **verfärben sich braun oder schwarz**
- Dabei **krümmen sich die Triebspitzen** infolge des Wasserverlustes oft **hakenförmig nach unten**
- **Über den Winter hinweg** bleiben an den verbrannt aussehenden Zweigpartien die abgestorbenen Blätter und
- **geschrumpften Früchte** hängen (Fruchtmumien)

Welche Pflanzen befällt Feuerbrand ?

Zu den gefährdeten Hauptwirtspflanzen zählen u.a.

Obst: Apfel, Birne und Quitte

Ziergehölze: Zwergmispel, Eberesche, Feuerdorn, Mispel, Zierapfel, Wollmispel, Zierquitte und Weißdorn

Der Jagdpacht 2010 für die vier Genossenschaftsjagdgebiete wurde bei der Gemeindekasse deponiert.

Die allgemeine Auszahlung erfolgt ab 31.05. bis 03.12.2010.

Sofern der Gemeinde die Kontonummer bekannt ist, wird man die Anteile anweisen (ca. Anfang August). Sollte sich die Bankverbindung seit der letzten Jagd-

Feuerbrand ist eine hochinfektiöse, schwer zu bekämpfende, bakterielle Krankheit und stellt eine ernstzunehmende **Gefahr für das Kernobst** und für anfällige **Ziergehölze** (Fam. Rosengewächse) dar!

Bedroht sind sowohl der Erwerbsobstbau, der landwirtschaftsprägende Streuobst-

bau als auch Baumschulen, landwirtschaftliche Betriebe, Hausgärten und öffentliche Grünanlagen.

In Niederösterreich wurden 2007 1882 positive Fälle verzeichnet, wobei die Zahl der **Feuerbrandfälle im Jahr 2008 auf 524** fiel. **2009** sank das Auftreten weiter auf **108**.



Eingesunkene Rindenpartien
(© INRA, Frankreich)

Wie kann Feuerbrand bekämpft werden?

Da Feuerbrand eine Bakterienkrankheit ist, gibt es derzeit keine effizienten Bekämpfungsmittel.

Die einzige und bestmögliche Lösung ist das Roden, Ausschneiden und Verbrennen der betroffenen Pflanzen, um ein Übergreifen auf gesunde Pflanzen zu verhindern.

Befallene Pflanzen können vom Pflanzenbesitzer selbst (nach Einschulung durch den Sachverständigen) gerodet und verbrannt werden. Entschließt sich der Pflanzenbesitzer zur Beauftragung einer Firma mit geschultem Personal, so trägt der Pflanzenbesitzer nur zur Hälfte die Kosten der Maßnahmen, die andere Hälfte wird vom Land NÖ übernommen.

MELDUNGEN

Bitte an das Gemeindeamt oder direkt an den Feuerbrandbeauftragten der Gemeinde Hr. GfGR Ing. Anton Strobl, Tel. 02642/52447, richten.

Feuerbrand wurde als Quarantänekrankheit eingestuft und unterliegt deshalb der MELDEPFLICHT jeden/r Gemeindebürgers/in!

Was tun, wenn's "brennt" ?

Der Amtliche Pflanzenschutzdienst ersucht, **im Verdachtsfall unbedingt den Feuerbrandbeauftragten der Gemeinde zu kontaktieren** und die **betroffene Pflanze** möglichst **unberührt zu lassen**, da dies eine weitere Gefahr der Übertragung an andere Wirtspflanzen bedeutet!

Jagdpachtauszahlung 2010

pachtauszahlung geändert haben, bitten wir um Bekanntgabe im Gemeindeamt (Anruf reicht). Bagatellbeträge lt. Verordnung der Landesregierung, das sind Beträge unter € 15,--, werden nicht überwiesen und können bei der Gemeindekasse während der Parteienverkehrszeiten bis längstens 03.12.2010 bar behoben werden.

Nicht behobene Anteile werden dem von den Jagdausschüssen festgelegten Verwendungszweck zugeführt (Ausbau des land- und forstwirtschaftlichen Wegenetzes).



Musikschule Aspang / Hauptschule Aspang



Musikschullehrer Markus Haag und sein Schüler Lukas Metzenbauer aus Aspang wurden auf Grund der hohen Leistung beim Landeswettbewerb NÖ eingeladen beim **Volksmusikfestival Aufhorchen in Retz** zu musizieren. Am 29. Mai 2010 wurden alle Schüler des Landes mit ers-

Volksmusikfestival

tem Preis im Rahmen des Preisträgerkonzertes präsentiert.

Lukas Metzenbauer erreichte beim Landeswettbewerb für Volksmusik Niederösterreich den 1. Preis mit ausgezeichnetem Erfolg!



Lukas Metzenbauer und sein Musikschullehrer Markus Haag waren beim Volksmusikfestival in Retz äußerst erfolgreich.

Berichte u. Foto: Musikschule Aspang



Musikschule Aspang – Fächerangebot 2010/11

Holzblasinstrumente:

Blockflöte
Altblockflöte
Querflöte
Panflöte
Oboe
Fagott
Klarinette



Saxophon

Gesang:

Stimmbildung
Chor
Offenes Singen



Blechblasinstrumente:

Trompete
Tenorhorn
Horn
Posaune
Tuba



Schlagwerk:

Bongos
Schlagwerk (Drum Set, Mallets)
Percussion



Saiteninstrumente:

Violine
Viola
Cello
Kontrabass
Gitarre
E-Gitarre
E-Baß



E-Cello
Zither
Hackbrett
Harfe

Tasteninstrumente:

Akkordeon
Klavier
Orgel
Keyboard
Steirische Harmonika



Tanz:

Tanzmäuse
Ballett
Musical & Showdance
Jazzdance
Tanz für Erwachsene



Es gibt noch freie Plätze!

Information und Anmeldung bei Musikschulleiterin Mag. Martina Ungersböck (0664 93 84 589).

Hauptschule Aspang – Physik im Wirtshaus

Mit dem neuen Physikkoffer, der mit Materialien für über 50 Experimente gefüllt ist, haben sich die SchülerInnen der 4. Klassen der HS Aspang mit ihrem Physiklehrer Christian Plank ein besonderes Projekt überlegt. Mit dem Koffer ging es kurzerhand ins Café-Restaurant „Erika“. Dort wurde in gemütlicher Atmosphäre an den Tischen

experimentiert, wobei die SchülerInnen Versuche demonstrierten und erklärten. Die Gäste staunten und durften anschließend selbst die Experimente durchführen. Ein gelungener physikalischer Abend, der zeigt, dass die Physik nicht nur ein trockenes Schulfach ist, sondern auch richtig Spaß machen kann.



„Physik einmal anders“ hieß es für die 4. Klassen der HS Aspang, die im Café-Restaurant Erika ihre Versuche den anwesenden Gästen präsentierten.

Bericht u. Foto: HS Aspang

Aus den Schulen

Hauptschule Aspang – Benny Raich in Aspang

Am 28.5.2010 erlebten zahlreiche Besucher Ski-Weltcup live in der HS Aspang!

Doppelolympiasieger und Weltmeister Benjamin Raich sprach mit Sportreporter Ronny Reisenbauer aus seiner Karriere und gab Autogramme.

Erstmals war das Wintersportidol Österreichs auf Initiative von HOL Christine Ertl, Ronny Reisenbauer und Hans Konopiski hautnah zum Angreifen in der Wechselmetropole. Der

Reinerlös der Veranstaltung kam dem durch Unfall behinderten ehemaligen Schüler der HS Aspang, Peter Kogelbauer, zugute. Die vielen Gäste und Fans wurden im Anschluss vom Verein Karl-Schubert-Haus bewirtet.

Gesponsert wurde die Veranstal-



Benny Raich stellte sich den Fragen der interessierten Kinder.

tung durch die Raiffeisenbank NÖ-Süd Alpin.

Bericht u. Foto: HS Aspang

Volksschule Unter-Aspang – Buchpräsentation

Am Samstag, dem 12. Juni 2010 fand im Rahmen eines Schulfestes die Präsentation des Buches über die Geschichte der Gemeinde Aspang Markt und der Gemeinde Aspangberg-St.Peter in der Volksschule Unter-Aspang statt.

Vizebgm. Ing. Josef Reichmann, Obmann der Schulgemeinde Aspang, durfte zahlreichen Ehrengästen wie Pfarrer KR Franz Kager, Pfarrer Mag. Jan Schaf-

farzky, Bezirkshauptmann Dr. Heinz Zimper, die Bezirksschulinspektorin Christine Pollak sowie die Bürgermeister ÖKR Josef Bauer und HR Ing. Hans Auerböck begrüßen.

Die Buchautorin Frau Dir. Glatz und Herr Robert Ivancich vom Kral-Verlag stellten das Buch „Unsere Heimat Aspang Markt und Aspangberg-St.Peter“ vor. Frau Dir. Glatz ist es gelungen in Zusammenarbeit mit den Gemeinden und anderen Mitwirkenden einen geschichtlichen Abriss über das „Einst und Jetzt“ der beiden Wechsellandgemeinden zu geben.

Mit der Musikschule und den Musikkapellen Aspangberg – St. Peter und Aspang Markt fand



Frau Dir. Glatz präsentiert ihr Buch „Unsere Heimat Aspang Markt und Aspangberg-St.Peter.“

der Nachmittag einen gemütlichen Ausklang.

Das „Aspang-Buch“ kann u.a. im Gemeindeamt von Aspangberg-St.Peter um € 29,90 käuflich erworben werden. Das Autorenhonorar geht zur Gänze an die VS Unter-Aspang.



Mit großer Begeisterung gestalteten die Kinder der Volksschule das Programm für die zahlreichen Gäste.

Veranstaltungen – Ankündigungen

| Mitte Juli bis Mitte Oktober 2010 (Auszug) | | |
|--|---------------------------|--|
| Datum | Beginn | Nähere Bezeichnung der Veranstaltung (Veranstaltungsort, Veranstalter, Musik etc.) |
| Do. - So.: 15. - 18. u. 22. - 25. Juli | 11 Uhr | Rindfleischtage im Alpengasthaus „Zum Wechselblick“, Franz Pözlbauer, „Platzer“, Mitterneuwald 28 |
| Sa., 17. Juli, 21. Aug., 18. Sep. | 8 – 13 Uhr | Flohmarkt am Reitgelände in Höll (von April bis September jeden 3. Samstag im Monat) |
| So., 1. Aug. | 10.30 Uhr Unter-Aspang | 13. Int. Wechselkaiser MTB-Marathon mit Sportunions-Landesmeisterschaften und 2. MTB-Marathon Wechselland-Meisterschaft, SU RLV Sparkasse Aspang, http://rlv-aspang.sportunion.at |
| Fr., 6. – So., 22. Aug. | 9 Uhr | Most- und Weinheuriger im Alpengasthaus „Zum Wechselblick“, Franz Pözlbauer, „Platzer“, Mitterneuwald 28 |
| Fr., 13. - So., 15. Aug. | | 3-Tages-Enduro- und Quad-Rennen im Bereich des Betriebsareals des ehemaligen Kaolinwerkes, www.kaolinwerkrennen.at |
| Sa., 14. u. So., 15. Aug. | 9 Uhr | Reittunier (Vielseitigkeit) des RTS Aspang-Höll am Reitgelände in Höll |
| Sa., 14. Aug. | 20 Uhr | Volksmusikabend , echte Volksmusik gespielt von den Teilnehmern und Referenten des Volksmusikseminars (Veranstalter Volkskultur NÖ) im Alpengasthof „Fernblick“, Pözlbauer Albrecht, Neustift am Alpenwald 36 |
| Sa., 14. Aug. | 21 Uhr | Sommerfest der FF Mariensee in Mariensee. Musik und Tanz: „Die fetzigen Steirer“ |
| So., 15. Aug. | 9 Uhr | Feldmesse , anschließend Frühschoppen mit „Den fetzigen Steirern“. |
| So., 15. Aug. | 10 Uhr | Frühschoppen des ARBÖ Ortsklub Aspang im Prüfzentrum Aspang in Höll, Musik: Die Grenzgänger |
| So., 15. Aug. | 10 Uhr | Heldengedenkmesse am Hochwechsel des Österr. Kameradschaftsbundes, Zufahrt über die Steiermark möglich |
| So., 22. Aug. | 15 Uhr | Operetten-Kulturfahrt , Seefestspiele Mörbisch „Der Zarewitsch“, Arbeitsgruppe Kultur aktiv, <i>Programm siehe Seite 11</i> |
| Fr., 27. Aug. - So., 5. Sep. | 11 Uhr | Mostheuriger in der Simashütte, Tauchner Leopold-Peter, Außerneuwald 94 |
| So., 29. Aug. | 9 Uhr | Dorffest am Sportplatz Mariensee, Messe, Frühschoppen, volkstümliche Darbietungen, Maibaumumschnitt, USC Mariensee |
| Do., 2. Sep. | 15.30 Uhr | Abschlussfest des Aspanger Ferienspieles im Pfarrhof Unter-Aspang, Veranstalter: Dorferneuerung Aspang, http://ferienspiel.aspang.info/ |
| Sa., 11. Sep. | 11 Uhr | Almabtrieb auf der Marienseer Schwaig mit Almprogramm, Veranstalter: Weidegemeinschaft Mariensee-Hochwechsel |
| So., 12. Sep. | 13 Uhr 15 Uhr | Pferdeschau mit Musik Segnung der Pferde beim Alpengasthaus „Zum Wechselblick“, Franz Pözlbauer, „Platzer“, Mitterneuwald 28 |
| Fr., 17. - So., 26. Sep. | 9 Uhr | Weinheuriger im Gasthof „Bergland“, Monika Prenner, St. Peter a. W. 79 |
| Sa., 18. – So., 19. Sep. | | Jubiläum 100 Jahre Wechselbahn , <i>Infos siehe Seite 10 und</i> www.wechselbahn.at |
| So., 19. Sep. | 10.30 Uhr | Bergfest am Kampstein - 85 Jahre Herrgottschnitzer Franz-Kaupe-Hütte, Bergmesse, anschl. Bergfest mit Musik, Walter Kronaus, St. Peter a.W. 86 |
| Sa., 2. u. So., 3. Okt. | 9 Uhr | Reittunier (Vielseitigkeit) des RTS Aspang-Höll am Reitgelände in Höll |
| Sa., 2. Okt. | 20.30 Uhr | Bergrettungsfest der Ortsstelle Aspang mit der „Bergrettungsmusi“ beim Peterwirt, Monika Prenner, St. Peter a. W. 6 |
| So., 3. Okt. | 10 Uhr | 40 Jahre „Bergland“ , Frühschoppen mit Freibier, Gasthof „Bergland“, Monika Prenner, St.Peter a. W. 79 |

Veranstaltungen – Ankündigungen

| Mitte Juli bis Mitte Oktober 2010 (Auszug) Fortsetzung | | |
|--|-------------------|---|
| Datum | Beginn | Nähere Bezeichnung der Veranstaltung (Veranstaltungsort, Veranstalter, Musik etc.) |
| Sa., 9. Okt. | 16 Uhr | Musikerheureriger des Musikvereines Aspangberg-St. Peter im Musikerheim Hoffeld 10 |
| So., 10. Okt. | 11.30 – 14.30 Uhr | Herbst-Brunch im Café-Restaurant „Erika“, Erika Handler, Höll 53 |



Vom 5. Juli bis 2. September 2010!



Theaterstück von Axel Halstenberg
Regie Petra Jendrzajek
9.10., 16.17., 23.24., 30.31. Juli!
10,00 € (inkl. Aspang (Aspanger Hof))
KARTEN 0664 813 330 8 / € 17,-
www.kstb.at
Karl Schubert Haus

Broschüren und weitere Infos liegen für Interessierte im Vorraum des Gemeindeamtes zur kostenlosen Entnahme auf.

Veranstaltungen – Ankündigungen

Jubiläum: 100 Jahre Wechselbahn, 1910 bis 2010 am 18. und 19. September 2010

Die Wechselbahn

Streckenlänge: 21,473 km

Die Bahnstrecke von Aspang-Markt nach Friedberg wurde am 12. Oktober 1910 eröffnet und erhielt den Namen „Wechselbahn“, weil sie über den Gebirgszug des Wechsels von Niederösterreich in die Steiermark führt. Sie verbindet die Aspangbahn mit der Thermenbahn (von Friedberg nach Fehring) und der Pinkatalbahn (von Friedberg nach Oberwart).

Das Buch zum Jubiläum

„Die Wechselbahn – Episoden aus dem Leben einer Hundertjährigen“

Die Wechselbahn – Lebensader in die Hauptstadt Wien – befördert seit jeher die Tages- und Wochenpendler aus der Oststeiermark und dem Südburgenland zur Arbeit. Sie verbindet steirische und niederösterreichische Regionen und Gemeinden, aber auch Menschen, die über diese Grenzen hinweg reisen, um einander oder ihr romantisches Urlaubsziel zu besuchen.

Die Strecke hat das Leben der Menschen aller Bevölkerungsschichten entlang der Strecke stark bestimmt und spielte auch in der Weltpolitik – 1941 mit dem Frühlingsturm, Hitlers Hauptquartier sowie in der Besatzungszeit – eine wesentliche Rolle.

Ein Buch mit historischen Daten, aber vor allem vielen Geschichten über Menschen entlang der Wechselbahn.

Die Buchpräsentation findet am Freitag, den 10. September 2010, um 19 Uhr in der Wechsellandbücherei in Friedberg statt.

Bildtext (Buch): Mag. Franz Trimmel, © Kral-Verlag 2010



Sonderpostämter in Aspang und Friedberg

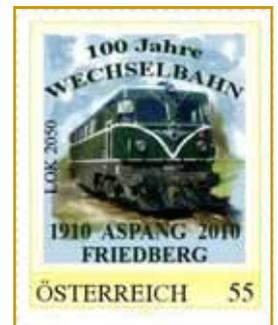
Sonderpostbeförderung mit Sonderbriefmarke und Sonderstempel

Sowohl am Bahnhof in Aspang als auch in Friedberg werden am Jubiläumstag (Sonntag, 19. September 2010) Sonderpostämter eingerichtet. Ihre Grußkarten und Briefe werden mit der Wechselbahn-Jubiläums-Briefmarke frankiert und mit einem der beiden „100 Jahre Wechselbahn“-Sonderstempel abgestempelt. Danach wird Ihre Post mit der Nostalgiebahn auf die andere Seite des Wechsels befördert.

Aber nicht nur Briefmarken und Sonderstempel warten beim Sonderpostamt, sondern auch viele andere interessante Produkte.

Bildtext (Sonderbriefmarken): Sonderbriefmarke und Sonderpoststempel

„100 Jahre Wechselbahn“ für Ihre Post im Jubiläumsjahr! © ABSV Sektion Hartberg



Freifahrt mit der Wechselbahn

am 19. September 2010

Damit Sie möglichst viele Veranstaltungshighlights genießen und gleichzeitig richtige „Zugluft“ schnuppern können, stehen Ihnen alle Züge, die am Sonntag, den 19. September 2010, zwischen Aspang und Friedberg verkehren, zur kostenlosen Mitfahrt zur Verfügung. (Bitte beachten Sie den regulären Zugfahrplan am Bahnhof. Das Angebot gilt ausschließlich für Regelzüge und nicht für den Nostalgiezug.)

Nostalgiezug von Wien über Aspang nach Friedberg

am 19. September 2010

Buchungshotline: 0664 / 617 80 36

Achtung: begrenzte Sitzplatzzahl! Reservierung empfohlen

Infos unter <http://erlebnisbahn.oebb.at>

Infos zur Veranstaltung erhalten Sie bei den Gemeindeämtern der beteiligten Gemeinden (Aspang-Markt, Aspangberg - St. Peter, Friedberg und Mönichkirchen) oder im Internet: www.wechselbahn.at

Bericht u. Bilder: Maria Bischof BA,
Marotte Grafikdesign



Kultur aktiv

Arbeitsgruppe Aspangberg-St.Peter

Kirchtag am Hoffeld 2010

Am Sonntag, dem 27.06.2010, fand bei herrlichem Wetter unser alljährlicher Kirchtag am Hoffeld statt.

Die Hl. Messe, zelebriert von unserem Herrn Pfarrer Jan Schaffarzyk, wurde musikalisch umrahmt von der Musikkapelle Aspangberg-St.Peter und den Kindern vom Kindergarten Hoffeld. Anschließend gab es ein

Frühschoppen - ebenfalls gestaltet von der Musikkapelle Aspangberg-St. Peter.

Auch am Nachmittag war für Unterhaltung gesorgt. Es gab Darbietungen der Schuhplattler „die Wüdera“ und ein Streetsoccerturnier der U7 mit den Mannschaften Kirchberg,

Grimmenstein-Schauerberg, Aspang und Scheiblingkirchen.

Ein herzliches Dankeschön unseren Mehlspeisspenderinnen sowie dem Team vom Café-Restaurant „Erika“ und „Schneckerls Hühnergrill“, unseren Bäuerinnen für die hervorragende Bewirtung und unse-

ren Hoffeldmusikanten für die gute Unterhaltung.

Wir freuen uns, dass das Hoffeldfest auch heuer wieder gut besucht war.

Arbeitsgruppe Kultur Aktiv
Obmann GR Franz Lechner



Bgm. ÖkR Bauer bei der Preisverleihung des Streetsoccerturniers.



Für gute Unterhaltung sorgten u.a. die Kinder des Kindergartens Hoffeld.

Kulturfahrt 2010

Der Zarewitsch

Operette von Franz Lehár

Seefestspiele Mörbisch

So., 22. August 2010

Abfahrt: 15 Uhr, Hoffeld (Gemeindezentrum)

Rückkunft: ca. 24 Uhr

Preis: € 57,- (Operette und Busfahrt)

Geplantes Programm: Heurigenbesuch, Kutschenfahrt durch die Weinberge und den Schilfgürtel (Preis € 5,- pro Person), Operette.



Vorankündigung: Herbstkonzert mit den Vokalsolisten Kärnten, am 23.10.2010 in der Hauptschule Aspang.

Anmeldungen bitte beim Obmann des Jugend- und Kulturausschusses GR Franz Lechner, Tel. 0664/2122385 oder bei Franz Luef, Tel. 0680/1431365.

NÖ Seniorenbund OG Aspang


Mach mit!

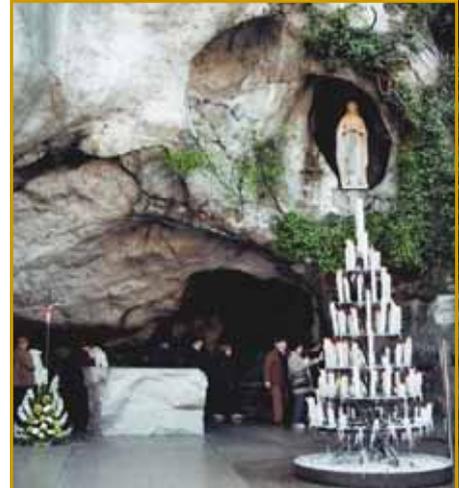
Seniorenbund Niederösterreich

Frühjahrsreise –

vom 15. – 22. April 2010 nach Südfrankreich – Andorra – Spanien



Die gut gelaunte Reisegruppe um Obfrau Anna Karner.



Erscheinungsgrotte – Lourdes

Bericht u. Fotos: Seniorenbund Aspang

Herzliche Einladung an alle zu unseren Aktivitäten im Aspanger Schloss:

SENIORENNACHMITTAG – Mittwoch, 21. Juli 2010, 15.00 Uhr

FESTMESSE – Sonntag, 1. August 2010, 10.00 Uhr

SCHLOSS CAFE – geöffnet während der Ausstellungen im Rahmen von Aspang Live

Info: Obfrau OSR Anna Karner, Mönichkirchner Straße 2, 2870 Aspang, Tel. 02642/53936 oder 0664/7652156

NÖ Pensionistenverband OG Aspang



Wir gratulieren zum Geburtstag:

| | | | |
|-----------------|----|---------------------|----|
| Prenner Berta | 85 | Pratscher Ottilie | 75 |
| Prenner Leopold | 85 | Schicho Cäcilia | 75 |
| Plank Matthias | 80 | Schicho Hildegard | 70 |
| Richter Gerda | 80 | Willmann Helmut | 70 |
| | | Hintergräber Monika | 65 |

Unsere nächsten Termine:

15.07.2010 Pensionistentreffen

19.8.2010 Grillnachmittag

16.09.2010 Feier mit den Jubilaren

Vorschau Oktober: Wir feiern 50 Jahre Volksheim!



Der Muttertagsausflug führte Aspangs Pensionisten nach Studenzen in der Steiermark. Musikalisch umrahmt wurde der Ausflug von den Sängern aus dem Raabtal.

Bericht u. Foto: Pensionistenverband Aspang

Einen schönen Sommer und einen erholsamen Urlaub wünschen der Obmann Johann Gremel und sein Team!

Abfallservice

VORINFORMATION—Einführung der Bio Tonne

Die Erweiterung unseres Sammelsystems um die Biotonne ist eine Anpassung an die gesetzlichen Rahmenbedingungen.

Im Wesentlichen wird dabei die derzeitige Graue Tonne (Nassmüllsäcke) auf eine Biomüllfraktion und auf eine Restmüllfraktion aufgeteilt werden. Dieses Vorhaben ist bis Jahresende umzusetzen. Eine erste Abfuhr der Bioabfälle wird voraussichtlich in der ersten Jännerwoche 2011 erfolgen. Der Abfuhrhythmus wird 14 Tagen betragen. In den Wintermonaten wird dieser wahrscheinlich verlängert.

Der Abfuhrzeitraum des Restmülls (Säcke) wird im Gegenzug in größeren Intervallen durchgeführt werden.

Da die weitere Entsorgung der Restmüllfraktion mit höheren Kosten verbunden ist (muss der Verbrennung zugeführt werden), ist es in unser aller Interesse, eine möglichst gute Trennqualität zu errei-

chen - die Behandlung der Biotonnenfraktion wird in etwa nur ein Drittel der Behandlungskosten des Restmülls verursachen.

Auf Antrag wird es möglich sein, sich von der Biotonne „befreien zu lassen“ wenn der Nachweis erbracht wird, dass eine ordnungsgemäße Kompostierung auf Eigengrund erfolgen kann.

Abfälle, die nicht auf Eigengrund kompostiert werden können, dürfen jedoch nicht über die Restmüllabfuhr entsorgt werden, sondern gehören in die Biotonne (bzw. in Verbands-Biomüllsäcke).

Genauere Informationen über Kosten, Anträge zur Eigenkompostierung, erster Abfuhrtermin und Behältergrößen usw. erhalten Sie im Herbst/Winter diesen Jahres. In Zusammenarbeit mit dem Abfallwirtschaftsverband Neunkirchen wird es auch Informationsveranstaltungen im Herbst zum Thema Biotonne geben.



Zukünftig wird die Mülltrennung wie folgt aussehen (erst ab Einführung der Biotonne gültig):

GRÜNE TONNE

Trockenmüll—Wertstoffe

- **Papier** (Zeitungen, ...)
- **Glas** (Einwegflaschen, Glühbirnen, Glasbruch, ...)
- **Kunststoffe** (PET-Getränkeflaschen, Tetrapackungen, Kunststoffkleinteile, ...)
- **Metalle** (Blechdosen, Eisenkleinteile, ...)
- **Textilien** (unbrauchbare Kleidung, Stoffreste, Leder, ...)



RESTMÜLL TONNE

nicht kompostierbare Abfälle

- **Kehricht**
- **Staubsaugerbeutel**
- **Katzenstreu**, wenn nicht kompostierbar
- **Wegwerfwindeln**
- **Hygieneartikel**
- **Asche aus Hausbrand** (von Koks, Stein- und Braunkohle)
- **Hundekot** (mit Sackerl)



BIO TONNE

kompostierbare Abfälle

- **aus Küche und Haushalt** (Speisereste, Knochen, Obst, Gemüse, Schalen von Bananen und Zitrusfrüchten, verdorbene Lebensmittel, verschmutztes Küchenrollenpapier, Eierschalen, Kaffeesud, Kleintiermist, Holzasche, ...)
- **Aus Garten und Grünflächen** (Grasschnitt, Baum- u. Strauchschnitt, Laub, Blumen, Fallobst, ...)
- **Hundekot** (ohne Sackerl)



Abfallservice 2. Halbjahr 2010

Nass(Bio-)müll 2010 – 2. Halbjahr

| Juli | August | September | Oktober | November | Dezember |
|---|--------------------|-------------------|-------------------|--------------------|--------------------|
| 13. 4 wö | 10. 4 wö | 7. 4 wö | 5. 4 wö | 2. 4 wö | 14. |
| 27. | 24. | 21. | 19. | 16. | 28. 4 wö |
| | | | | 30. 4 wö | |
| jeweils am Dienstag ab 6.00 Uhr früh | | | | | |

Bei den Abfuhrbereichen Neustifterweg, Reithofbauerweg, GW Schladner, Kampichlerweg, GW Langegg, LS Königsberg, Wurmbrandweg, Haidenweg (Höll), GW Vögelhöfen und Murtalweg gibt es wie bisher nur 4-wöchentliche Entsorgung (4 wö).

Was kostet die Nassmüllbeseitigung?

60 l – Nassmüllsack – pro Stück € 3,19; bei einer Mindestabnahme von 5 Säcken zahlen Sie bitte bei zusätzlichem Bedarf € 15,95.

1100 l – Großraumbehälter – pro Abfuhr € 47,85. Der Behälter bleibt im Eigentum der Gemeinde. In der Abfuhrgebühr sind sämtliche Gebühren zur umweltgerechten Behandlung des „Bioabfalles“ enthalten.

Grüne Tonne 2010 – 2. Halbjahr

| Juli | August | September | Oktober | November | Dezember |
|--|------------|------------|-----------|------------|------------|
| 16. | 13. | 10. | 8. | 12. | 17. |
| jeweils am Freitag ab 6.00 Uhr früh | | | | | |

Was kostet die Trockenmüllbeseitigung?

110 l – Trockenmüllsack – pro Stück € 4,-; bei einer Mindestabnahme von 5 Säcken zahlen Sie bitte bei zusätzlichem Bedarf € 20,-.

240 l – Tonne = „Grüne Tonne“ pro Abfuhr (1 x monatlich) € 7,98; ergibt **jährlich € 95,70.**

1100 l – Großraumbehälter – pro Abfuhr € 31,90. Der Behälter bleibt im Eigentum der Gemeinde bzw. des Verbandes. In der Abfuhrgebühr sind sämtliche Gebühren zur weitgehenden Verwertung der Altstoffe enthalten.



Speisefett- und -ölentsorgung

Sie können alte Speiseöle und -fette, Frittier- und Bratenfette, Ölreste aus Dosen, Butter- und Schweineschmalz jederzeit kostenlos im Großraumbehälter beim Gemeindeamt (Carport) entsorgen.

Beim Gemeindeamt ist auch ein geeigneter Sammelbehälter (3,5 Liter) erhältlich (€ 1,90).

Bitte keine Motoröle und -fette, Essensreste, Mayonnaisen oder Salatsaucen entsorgen.

Batterien-Entsorgung

Alte KFZ-Batterien (z.B. von Autos), Akkus usw. werden lfd. kostenlos beim Reinhalteverband Grüne Tonne, 2624 Breitenau, an der B17, Mo. bis Fr. von 07.00 bis 16.00 Uhr übernommen.

Kleinbatterien können auch jederzeit in der dafür vorgesehenen Sammelbox beim Gemeindeamt (Carport) entsorgt werden.

Größere Batterien bitte nur zur zweimal jährlich stattfindenden Sondermüllsammlung bringen.

Altglas-entsorgung

Sollten Sie größere Mengen an Flaschenglas (nach Weiß- u. Buntglas sortiert) gesammelt haben, dann können Sie dieses kostenlos beim Reinhalteverband Grüne Tonne, 2624 Breitenau, an der B17, Mo. bis Fr. von 07.00 bis 16.00 Uhr entsorgen.

Soziales, Gesundheit, Sprechtage 2. Halbjahr 2010



Die SVA der Bauern hält jede 4. Woche an Dienstagen von 8.30 bis 12.00 Uhr u. von 13.00 bis 15.00 Uhr Sprechtage ab.
Wo? In der ehemal. Bezirksbauernkammer Aspeng, Hauptplatz 5,
 Tel. SVA der Bauern: 01 / 797 06-0;
 FAX /79706-1300
Wann? 6. Juli, 10. Aug., 28. Sept., 2. Nov. u. 30. Nov. 2010. www.svb.at, info@svb.at



Bezirksbauernkammer 2620 Neunkirchen,
 Triester Straße 14, Tel. 02635/624490,
 FAX /62449-19
office@neunkirchen.lk-noe.at
 Öffnungs- u. Parteienverkehrszeiten:
 Di., 8.30 -12.00 u. 13.00–15.00 Uhr
Sprechtag Kammerobmann Mauser:
 Di., 14-15 Uhr (nach tel. Vereinb.)



Sozialstation Aspeng der CARITAS, Heim- und Pflegedienste NÖ., Gemeinnützige GmbH, 2870 Aspeng, Kirchenplatz 1, Tel. 02642/51360, Mobil: 0664 / 825 22 90. E-mail: [sst.aspeng@caritas-wien.at](mailto:ssst.aspeng@caritas-wien.at).
Bürozeiten: Montag bis Freitag 10.00 bis 12.00 Uhr.



2620 Neunkirchen, Wiener Straße 4/9 (Nähe Hauptpl.). Tel. 02635/61125.
Sprechstunden: Di., Do., Fr.: 10–12 Uhr, Do. auch 13-16 Uhr. Frauenservice-stelle und Familienberatung, Information, arbeitsmarktbezogene und juristische Beratungen, Migrantinnenberatung, u.v.a.m.
www.frauenberatung-freiraum.at;
 email: freiraumfrauen@frauenberatung-freiraum.at



Pensionsversicherung, Landesstelle NÖ., Kremser Landstraße 5, 3100 St. Pölten.
 Tel. 050303, Email: pva-lsn@pva.sozvers.at
www.pensionsversicherung.at

Die Pensionsversicherungsanstalt (PV) gibt Auskunft und Beratung in Pensionsfragen, bietet „Allspartenservice“ an.

Wo? NÖ.GKK-Bezirksstelle, Dr. Stockhammer-Gasse 23, 2620 Neunkirchen,
 Tel. 05 0899-6100.

Wann? Jeden Dienstag und Mittwoch von 8.00 bis 11.30 Uhr, 12.30–14.30 Uhr (Lichtbildausweis mitbringen)



Wirtschaftskammer NÖ., Bezirksstelle 2620 Neunkirchen, Triester Straße 63,
 Tel. 02635/65163.

e-mail: neunkirchen@wknoe.at

Parteienverkehr: Mo.-Fr. 7.30 bis 16.00 Uhr
www.wko.at/noe/neunkirchen



2620 Neunkirchen, Ferdinand Schlemmer-Gasse 2, Tel. 02635/71858, Tag und Nacht besetzt. Hauskrankenpflege, Heimhilfe, Notruftelefon, Essen a la carte, Angehörigenbetreuung.

www.noe-volkshilfe.at, 06768676 + Postleitzahl

E-mail: ternitz@noe-volkshilfe.at



Arbeitsmarktservice 2620 Neunkirchen, Dr. Stockhammergasse 31, Tel. 02635–62841-0, FAX: -177; Email: ams.neunkirchen@ams.at;
www.ams.at
Öffnungszeiten: Mo. bis Do. 7.30 bis 16.00 Uhr, Fr. 7.30 bis 13.00 Uhr



Die SVA der gewerblichen Wirtschaft hält in Neunkirchen jeweils von 7.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 14.30 Uhr **SPRECHTAGE** ab.

Wo? Bezirksstelle der Wirtschaftskammer in 2620 Neunkirchen, Triester Straße 63,
 Tel. 02635/65163. **Wann?** 14. u. 28.7., 11. u. 25.8., 15. u. 29.9., 13. u. 28.10., 10. u. 24.11., 15. u. 29.12.2010
www.sva.or.at



Rat und Hilfe: Konsumentenberatung
Jeden Mittwoch 09.00 bis 16.00 Uhr

2620 Neunkirchen, Würflacherstr.1

Tel. 05/7171-6750.

1060 Wien,

Windmühlgasse 28.

AKNÖ-Hotline 05/7171, www.aknoe.at



Hilfswerk Aspeng, Hilfe und Pflege daheim, 2870 Aspeng, Johanna-Pergen-Straße 6, Tel. 02642/51245.

www.hilfswerk.at;

regina.gebhart@noe.hilfswerk.at

Montag bis Freitag: 8.00 bis 12.00 Uhr.

Kontaktperson für Notruftelefon:

Hr. Josef Danter, Tel. 02642/52519



Die **BILDUNGSBERATUNG NIEDERÖSTERREICH** bietet allen interessierten Personen eine umfassende und kompetente Beratung zu Aus- und Weiterbildungsthemen, sowie Hilfestellung bei beruflicher Um- und Neuorientierung.

Hier die aktuellen Beratungstermine in der Region:

Gemeindeamt Aspeng-Markt : 12.11.2010,

13:00 bis 17:00 Uhr

Gemeindeamt Kirchberg/W.: 20.09. und

01.12.2010, 13:00 bis 17:00 Uhr

Vereinbaren Sie Ihr persönliches Beratungsgespräch mit Hr. Grohs: telefonisch unter 0650-

294-1234 oder per E-Mail an

w.grohs@bildungsberatung-noe.at;

www.bildungsberatung-noe.at

Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen post.bhnk@noel.gv.at

| | |
|--------------------|---|
| Adresse | Peischinger Straße 17, 2620 Neunkirchen, Tel. 02635/9025-0, FAX 02635/9025-35000 Bürgerservice-Telefon: 02742/9005-9005; www.noe.gv.at/bhnk |
| Parteienverkehr | Dienstag 7.30-12; 13-15 und 16-19 Uhr; Freitag 7.30–12 Uhr |
| Außenstelle Aspeng | 2870, Hauptplatz 12, Erdgeschoß Mittwoch, 8.00-12 und 13.30-15.30 Uhr; Tel.52630 |

Bezirksgericht Aspeng

Hauptplatz 13, 1. Stock

Jeden Di., 8.30 bis 12.00 Uhr

kostenloser Sprechtag.

Tel. 02642/52254

Ärzte-Notdienst 2. Halbjahr 2010

Für die Gemeinden Aspang Markt, Aspangberg-St. Peter, Kirchberg am Wechsel und Mönichkirchen

an Wochenenden: Samstag 7.00 Uhr – Montag 7.00 Uhr; an Feiertagen: vom Vortag des Feiertages 20.00 Uhr – 7.00 Uhr des dem Feiertag folgenden Tages

| Juli | Arzt | Apotheke | Oktober | Arzt | Apotheke | | | |
|--|-----------------------|-----------|-----------------|-----------------------|-----------|-----------|-----------------------|-----------|
| 3. + 4. | Koller | Aspang | 2. + 3. | Koller | Aspang | | | |
| 10. + 11. | Strauß | Aspang | 9. + 10. | Strauß | Aspang | | | |
| 17. + 18. | Rieck | Kirchberg | 16. + 17. | Ziegler | Aspang | | | |
| 24. + 25. | Ziegler | Aspang | 23. + 24. | Fabits | Kirchberg | | | |
| 31. | Fabits | Kirchberg | 26. | Friedl-Eisenh. | Kirchberg | | | |
| August | | | 30. + 31. | Strauß | Aspang | | | |
| 1. | Fabits | Kirchberg | November | | | | | |
| 7. + 8. | Friedl-Eisenh. | Kirchberg | 1. | Koller | Aspang | | | |
| 14. + 15. | Strauß | Aspang | 6. + 7. | Rieck | Kirchberg | | | |
| 21. + 22. | Fabits | Kirchberg | 13. + 14. | Ziegler | Aspang | | | |
| 28. + 29. | Rieck | Kirchberg | 20. + 21. | Fabits | Kirchberg | | | |
| September | | | 27. + 28. | Friedl-Eisenh. | Kirchberg | | | |
| 4. + 5. | Ziegler | Aspang | Dezember | | | | | |
| 11. + 12. | Strauß | Aspang | 4. + 5. | Strauß | Aspang | | | |
| 18. + 19. | Friedl-Eisenh. | Kirchberg | 8. | Koller | Aspang | | | |
| 25. + 26. | Fabits | Kirchberg | 11. + 12. | Fabits | Kirchberg | | | |
| Der Wochenenddienst ist nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen! | | | | | | 18. + 19. | Ziegler | Aspang |
| | | | | | | 24. | Strauß | Aspang |
| | | | | | | 25. | Friedl-Eisenh. | Kirchberg |
| | | | | | | 26. | Koller | Aspang |
| | | | | | | 31. + 1. | Rieck | Kirchberg |

| | |
|---|--------------------|
| Dr. Günter Fabits Kirchberg, Markt 63 | 02641/6989 |
| Dr. Sabine Friedl-Eisenhuber Kirchberg, Markt 114/2 | 02641/21021 |
| Dr. Bernhard Koller Aspangberg, Sonneck 6 | 02642/52520 |
| Dr. Alois Rieck Kirchberg, Markt 311 | 02641/2540 |
| Dr. Annegret Strauß Mönichkirchen, Nr. 18 | 02649/81532 |
| Dr. Kurt Thomas Ziegler Aspang, Mönichk. Str. 1 | 02642/52511 |

| | |
|------------------|---|
| Zahnärzte | Dr. Daniel Drog Aspang, Roseggerg. 6 02642 / 53510 Dr. Werner Schrott Aspangberg, Sonneck 7 02642 / 53808 |
| Apotheken | Aspang Kirchenplatz 2 02642 / 52218 Kirchberg Markt 235 02641 / 2470 |
| Tierärzte | Dr. Gerhard Geyer Aspang, Kulmastraße 23 02642 / 52424 Dr. Gerhard Zundl Aspang, Marienplatz 2 02642 / 52392 |

Neue Erdenbürger unserer Gemeinde — Fotos



Der erste Behördenweg von STROBL Sophie, geb. am 13.05.2010, unterstützt von Mama und Papa.



SCHMOIGER Marcel Werner, geb. 11.05.2010, beim Besuch im Gemeindeamt mit der stolzen Schwester.



Anstrengender Behördenweg ins Gemeindeamt Aspangberg-St.Peter. KUNTNER Emanuel, geb. 17.06.2010 mit Schwester Vanessa .



Erster Besuch im Gemeindeamt von Aspangberg-St. Peter. LEUTHNER Jan, geb. 03.03.2010.

Gratulationen zu Jubiläen — Fotos



Bgm. Josef Bauer, Vizebgm. Johann Kirnbauer und GfGR Peter Schlinter überbrachten für die Gemeinde Aspangberg-St.Peter Glückwünsche zum 80. Geburtstag von Hr. Alois RIEGLER.



Das „Goldene Ehepaar“ Katharina und Alois GAMPERL bei der Gratulation zum Jubiläum durch Bgm. Josef Bauer und GfGR Ing. Anton Strobl.



Vizebgm. Johann Kirnbauer und Ing. Franz Krenn durften Fr. Maria WENINGER herzlich zu ihrem 90. Geburtstag gratulieren.

Gratulationen zu Jubiläen — Fotos



Zum 90. Geburtstag von Hr. Josef KOGELBAUER stellten sich zahlreiche Gratulanten ein, u.a. für die Gemeinde Herr Vizebgm. Johann Kirnbauer und Herr Bgm. Josef Bauer.



Vizebgm. Johann Kirnbauer und GfGR Peter Schlinter überbrachten für die Gemeinde Aspangberg-St.Peter Glückwünsche zum 85. Geburtstag von Fr. Aloisia FUCHS.



Glückwünsche aus Anlass des 85. Geburtstages von Fr. Berta PRENNER überbrachten seitens der Gemeinde u.a. GR Johann Rosinger.



Hr. Friedrich BRUNNER bei der Gratulation zu seinem 80. Geburtstag durch Vizebgm. Johann Kirnbauer.



Fr. Hermine FEURER feierte ihren 85. Geburtstag. Die Gemeinde Aspangberg-St.Peter gratuliert herzlich.



Vizebgm. Johann Kirnbauer und GR Johann Rosinger durften Hr. Ernst STANGL herzlich zu seinem 80. Geburtstag gratulieren.

Bevölkerungsstatistik

Geburten

| | | | | |
|-----------|------------------|------------|---|------------------|
| LEUTHNER | Jan | 03.03.2010 | Eltern: Anita Metzzenbauer und Franz Stangl | Höll 83 |
| HANDLER | Felix | 01.04.2010 | Eltern: Angela Leberl und Stefan Handler | Hoffeld 87 |
| SCHMOIGER | Marcel Werner | 11.05.2010 | Eltern: Maria Powaschnig und Werner Schmoiger | Innerneuwald 111 |
| STROBL | Sophie Silvia | 13.05.2010 | Eltern: Margit und Manfred | Außerneuwald 94 |
| MIKATS | Hans Jakob Franz | 08.06.2010 | Eltern: Mira Lucia Mikats und Christian Leopold | Mariensee 68A |
| KUNTNER | Emanuel | 17.06.2010 | Eltern: Martina und Karl | Langegg 1 |



Den Eltern
herzliche Gratulation!

Eheschließungen

| | | | | | |
|-----------|-------------|-----------|------------|------------|---------------|
| STANGL | Ing. Ronald | SCHLINTER | Andrea | 27.03.2010 | Steinhöfen 6 |
| RINGHOFER | Franz | POSCH | Maria | 04.06.2010 | Hoffeld 141 |
| FAHRNER | Andreas | DISSAUER | Elisabeth | 26.06.2010 | Inneraigen 32 |
| FRANKL | Dr. Herbert | KOLLER | Dr. Birgit | 26.06.2010 | Sonneck 6 |
| LUEGER | Peter | EMBST | Sandra | 26.06.2010 | Vögelhöfen 61 |



Herzliche
Gratulation!

Jubiläen

| | | | | |
|------------------------|------------|----------------------|--------------------------|---------------------------|
| <u>80. Geburtstag</u> | BRUNNER | Friedrich | 16.04.2010 | Inneraigen 26 |
| | KRONAUS | Konstanzia | 05.05.2010 | Königsberg 53 |
| | STANGL | Ernst | 05.05.2010 | Mariensee 129 |
| | HAIDBAUER | Theresia | 09.05.2010 | Innerneuwald 47 |
| | SCHRAMMEL | Ing. Franz | 31.05.2010 | Mitteregg 60 (2 WS) |
| | TAUCHNER | Anna Franziska | 03.06.2010 | Höll 65 |
| | RIEGLER | Alois | 05.06.2010 | Innerneuwald 32 |
| <u>85. Geburtstag</u> | FUCHS | Aloisia | 28.03.2010 | Außerneuwald 90 |
| | ZATSCHEK | Gerhard | 10.04.2010 | Mariensee 150 (2 WS) |
| | PRENNER | Berta | 15.04.2010 | Mariensee 33 |
| | FEURER | Hermine | 03.05.2010 | Höll 43 |
| <u>90. Geburtstag</u> | MAURER | Johann | 14.05.2010 | Außerneuwald 93 (2 WS) |
| | KOGELBAUER | Josef | 16.05.2010 | St.Peter a. W. 108 |
| | REITERER | Christine | 08.06.2010 | Mariensee 38 |
| | WENINGER | Maria | 02.07.2010 | Mariensee 68 |
| <u>50. Ehejubiläum</u> | GAMPERL | Katharina und Alois | verh. seit 10.06.1960 | Außeraigen 30 |
| <u>55. Ehejubiläum</u> | PRENNER | Otilie und Wilhelm | verh. seit 30.04.1955 | Mariensee 17 |
| | RIEDMÜLLER | Martha und Josef | verh. seit 18.05.1955 | St.Peter a. W. 134 (2 WS) |
| <u>60. Ehejubiläum</u> | JÖRDENS | Ing. Erhart und Anna | verh. seit 25.05.1950 | Langegg 30 (2 WS) |



Glück und
Gesundheit!

Sterbefälle

| | | | | |
|------------|------------|------------|----------------------|-------------------|
| ZINKL | Margaritta | 06.04.2010 | Mariensee 63 | im 65. Lebensjahr |
| PÖLZLBAUER | Rupert | 16.05.2010 | St.Peter a. W. 112 | im 53. Lebensjahr |
| RAM | Leopold | 30.05.2010 | Außeraigen 39 (2 WS) | im 96. Lebensjahr |
| DEWALD | Hermine | 03.06.2010 | Langegg 86 (2 WS) | im 77. Lebensjahr |
| KRIZ | Anna | 25.06.2010 | Königsberg 5 (2 WS) | im 62. Lebensjahr |
| KIRNBAUER | Juliane | 11.07.2010 | Außerneuwald 93 | im 85. Lebensjahr |



Den Angehörigen gilt
unser Mitgefühl.

Amtliche Nachrichten der Gemeinde Aspangberg-St.Peter

2870 Aspangberg-St. Peter, Sonneck 4
Verwaltungsbezirk Neunkirchen, NÖ.
Telefon: (02642) 52352, FAX: 53070
Email: gemeinde@aspangberg-st-peter.gv.at

IM DIENSTE DER BÜRGERINNEN UND BÜRGER AMTSSTUNDEN

MONTAG BIS FREITAG 8.00 BIS 12.00 UND
13.00 BIS 16.00 UHR

PARTEIENVERKEHR

MONTAG BIS DONNERSTAG
8.00 BIS 12.00 UHR
FREITAG 8.00 BIS 12.00 UND
13.00 BIS 16.00 UHR
DIENSTAG AUCH 16.00 BIS 19.00 UHR

ASPANGBERG - ST-PETER



Wechsel
REGION WECHSELLAND **wirkt**

Verlagspostamt 2870 Aspang. Bar freigemacht!

GZ 02Z031373 M

Herrn / Frau / Familie / Firma

DVR-Nr. 0410730



BÜRGERMEISTER

SPRECHSTUNDEN:
DIENSTAG UND FREITAG
10.00 BIS 12.00 UHR
UND NACH VEREINBARUNG.
PRIV.TEL.NR. 0676/9331793

SIE FINDEN UNS AUCH IM WEB:

www.aspangberg-st-peter.gv.at

Impressum: Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Gemeinde Aspangberg-St.Peter, 2870 Aspang, Sonneck 4. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister ÖkR Josef Bauer. Texte (wenn nicht bezeichnet), Zusammenstellung und Layout: OSekr. Markus Bauer und Renate Gansterer unter Anwendung von MS Publisher 2003. Fotos: Eigenaufnahmen (wenn nicht bezeichnet). Seite 1: Heinz Peter Lang, Radio Hartberg, Josef Kahofer, Renate Gansterer, Seite 7 unten: VS Unter Aspang

Druck: Druck & Kopie Gangl, 2870 Aspang. Auflage: 1130 Exemplare. Das Mitteilungsblatt erscheint vierteljährlich. Kostenlose Abgabe an die Gemeindeglieder.

Gratulationen zu Jubiläen – Fotos



Fr. Konstanzia KRONAUS bei der Gratulation zu ihrem 80. Geburtstag u.a. durch Fr. Maria Bauer von der Frauenbewegung der Pfarre Ober Aspang.



Bgm. Josef Bauer und GR Jakob Kronaus durften Fr. Anna Franziska TAUCHNER herzlich zu ihrem 80. Geburtstag gratulieren.



Fr. Theresia HAIDBAUER feierte ihren 80. Geburtstag. Die Gemeinde Aspangberg-St.Peter gratuliert herzlich.



Zum 90. Geburtstag von Fr. Christine REITERER gratulierte für die Gemeinde Aspangberg-St.Peter u.a. Vizebgm. Johann Kirnbauer herzlich.